FUEL POWER ENERGY e.V.

Pressemitteilung

11. April 2022

Carsten Müller wird Mitglied des UPEI-Vorstandes

Die Mitgliederversammlung der UPEI – The voice of Europe's independent fuel suppliers hat am Freitag, den 8. April 2022, Carsten Müller zum Vicepresident of the Board des europäischen Branchenverbands gewählt. Müller ist seit September 2019 im Vorstand des Bundesverbands freier Tankstellen, seit Oktober 2020 als stellvertretender Vorsitzender. Außerdem ist der 47-Jährige Betriebswirt Geschäftsführer der Kuttenkeuler Mineralölhandels- und Tankstellenbetriebsgesellschaft mit Sitz in Köln.

„Die Wahl in den UPEI-Vorstand ehrt mich. Ich bin mir nicht zuletzt aufgrund der hervorragenden Unterstützung durch den MEW und seiner Mitgliedsverbände sicher, mich gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen und der UPEI-Geschäftsstelle gewinnbringend für unsere Branche in ihren zahlreichen Facetten einbringen zu können. Wir werden uns für faire Rahmenbedingungen und eine technologieoffene Denkweise in Brüssel stark machen“, sagte Müller nach der Wahl.

„Carsten Müller ist das erste bft-Vorstandsmitglied, das in den Vorstand dieses für uns so wichtigen Branchenverbandes aufsteigt“, ergänzte bft-Vorsitzender Duraid El Obeid. Die Wahl zeige, dass der bft die Beteiligung an den Brüsseler Entscheidungen für die Branche immer wichtiger nehme und der Vorstand daher mehr Verantwortung auf europäischer Ebene übernehmen wolle.

FUEL POWER ENERGY e.V.

FPE Fuel Power Energy e.V.
Bäckerstr. 11-13
21244 Buchholz i.d.N.
Tel +49 (0)41 81 / 216 165
Fax +49 (0)41 81 / 216 58 121
office@fpe-ev.de
www.fpe-ev.de

Über den Fuel Power Energy e.V.:
Der Fuel Power Energy e.V. ist die unternehmensneutrale Interessenvertretung für das Produkt Rückstandsöl als Energieträger und seine hohe Wirtschaftlichkeit insbesondere für die industrielle Wärmeerzeugung und als Treibstoff für die Schifffahrt. Auf diesem Gebiet sind wir anerkannte Spezialisten, die sich, in verschiedenen Branchen tätig, zu einem Förderkreis zusammengeschlossen haben. Aufgabe des FPE ist die kompetente Beratung beim Einsatz von Schweröl von der Planung über die Genehmigungsverfahren bis zum Betrieb einschließlich der Brennstofflagerung. Unsere Partner im Kommunikationsnetz setzen sich mit viel Kompetenz bei Ministerien und Behörden für das Produkt Rückstandsöl ein.